

Bilanz-Pressegespräch | Krefeld, 24. Februar 2023

Inhalt

1. Wichtige Kennzahlen im Überblick.....	3
2. Geschäftsentwicklung	3
3. Geldautomatensprengung und Präventionsmaßnahmen.....	7
4. Zustimmung der Kundinnen und Kunden zu unseren Bedingungswerken.....	9
5. Die Sparkasse Krefeld als Arbeitgeberin.....	10
6. Filialnetz.....	11
7. Digitalisierung und Payment	13
8. Weil's um mehr als Geld geht	15

Anlage 1 Die Sparkasse Krefeld auf einen Blick

Anlage 2 Information Geldautomatensprengung und Präventionsmaßnahmen

Anlage 3 Steckbrief BVH Vluyner Platz

Kontakt:
Thomas Loyen
Leiter Kommunikation
Telefon 0 21 51 - 68 37 201
thomas.loyen@sparkasse-krefeld.de

Die Sparkasse Krefeld wird ihrer Rolle als Marktführer in ihrem Geschäftsgebiet gerecht

Das Jahr 2022 war ein Jahr der gesellschaftlichen Verunsicherungen. Der Ukraine-Krieg, die Energiekrise, Inflation, Klimawandel, Corona und fragile globale Handelssysteme sind nur einige Stichworte einer Zeitenwende, die auch die Sparkasse Krefeld und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz unmittelbar erreicht.

Vor dem Hintergrund dieses schwierigen Marktumfeldes blickt die Sparkasse Krefeld auf ein erfreuliches Geschäftsjahr zurück. Sowohl die Kreditnachfrage, die Entwicklung des Kundenwertpapiergeschäftes, als auch die laufende Ergebnisrechnung verstärken die gute Marktstellung der Sparkasse Krefeld in ihrem Geschäftsgebiet.

An dieser Stelle sagen wir gern einmal unseren Kundinnen und Kunden ein herzliches Dankeschön. Danke für das zum Teil jahrzehntelange Vertrauen und Danke für die unzählbaren Kontakte und wichtigen Beratungsgespräche, die wir tagtäglich mit ihnen führen dürfen. Wir sind Sparkasse. Wir sind näher dran. Das ist nicht nur eine Geschäftsidee. Das ist unsere Überzeugung.

1. Wichtige Kennzahlen im Überblick¹

Sparkasse Krefeld		
Vorläufige Kennzahlen		
in Mio. €	2021	2022
Bilanzsumme	10.330	10.219
Kundenanlagevolumen	10.101	10.283
davon Kundeneinlagen	7.788	7.941
davon Kundenwertpapiere	2.457	2.342
Kreditvolumen	5.871	6.177
Zinsüberschuss	120	139
in % der DBS*	1,18	1,29
Betriebsergebnis vor Bewertung	45	68
in % der DBS*	0,44	0,63
Jahresüberschuss	5,1	5,9

* DBS= durchschnittliche Bilanzsumme

2. Geschäftsentwicklung¹

Kreditvolumen wuchs erneut um mehr als fünf Prozent

Das **Kreditvolumen** zeigt ein kräftiges Bestandswachstum in Höhe von nahezu **300 Mio. EUR**. Zum Jahresende 2022 hatte die Sparkasse Krefeld **Kundenkredite** in Höhe von insgesamt **5,9 Mrd. EUR** im Bestand. Das sind 5,3 Prozent mehr als 2021.

Insgesamt verzeichneten wir über alle Kundengruppen neue Kreditzusagen in Höhe von mehr als 1,1 Mrd. EUR.

Besonders positiv entwickelten sich die **gewerblichen Kredite an Unternehmen und Selbständige**: Diese stiegen um 129 Mio. EUR auf ein Volumen von 2,62 Mrd. EUR. Das sind ca. 5,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Hinter diesem Kreditbestand verbergen sich Neuzusagen von 577 Mio. EUR. Das sind etwa 20 Prozent mehr als das Neugeschäft im Jahr 2021. Die Sparkasse bleibt damit einer der maßgeblichen Finanzierungspartner von

¹ vorläufige Zahlen

Unternehmen und Selbständigen in Krefeld, dem Kreis Viersen und dem südlichen Kreis Kleve.

Die überwiegend gute Liquiditätssituation der Unternehmen, aber auch der öffentlichen Hand, kommt in der Entwicklung der Kontokorrent-Kreditlinien zum Ausdruck. So stellten wir der heimischen Wirtschaft Ende 2022 für ihre Dispositionen **Kreditlinien** in Höhe von 351 Mio. EUR zu Verfügung. Die Auslastungsquote per Stichtag 31.12.2022 liegt bei 22 Prozent.

Im Jahr 2022 haben wir mit 154 **Leasing- bzw. Mietkaufverträgen** ein Neugeschäftsvolumen i. H. v. 17 Mio. EUR abgeschlossen. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von 15 Prozent. Bei den Leasingobjekten bildeten PKW (35 Stück), Nutzfahrzeuge (55 Stück) und Industriemaschinen (14 Stück) den Schwerpunkt.

Die **Förderberatung** war im Jahr 2022 wesentlich durch das Auslaufen der Corona-Sonderprogramme gekennzeichnet (2021: 245 Zusagen / 2022: 19 Zusagen). Bereinigt man das Berichtsjahr um diesen Sonderfaktor, so liegt das Neugeschäft mit über 70 Mio. EUR sehr deutlich über dem Niveau der Vor-Corona-Jahre. Insbesondere in der Infrastrukturförderung (17 Mio. EUR), der Mittelstandsfinanzierung (20 Mio. EUR) und der Umweltschutzförderung (20 Mio. EUR) haben wir gute Abschlüsse zu verzeichnen. Dies ist unter anderem auch darauf zurück zu führen, dass wir unser Angebot an öffentlichen Förderprogrammen inzwischen wesentlich offensiver als zuvor bei unseren Kund:innen sowie bei Wirtschaftsfrühstücken, Unternehmerabenden und während der Gründungswoche bekannt machen.

Bei **Kredit an Privatpersonen** konnte in 2022 ein kräftiges Bestandswachstum in Höhe von 5,7 Prozent oder 169 Mio. EUR erzielt werden.

Darunter erhöhte sich der **Bestand privater Wohnungsbaukredite** um 166 Mio. EUR. Da in diesen Bestandswert auch die zwischenzeitlichen Tilgungen eingehen, ist das Neugeschäft bei den privaten Wohnungsbaukrediten noch aussagekräftiger: Das Vertriebsergebnis im Geschäftsfeld der Baufinanzierung für private Kundinnen und Kunden blieb mit einem Zusagevolumen von etwa 500 Mio. EUR auf dem Niveau der Erwartungen, die sich die Sparkasse Krefeld für das Jahr 2022 gesetzt hatte. Dies ist mit Blick auf die im Jahresverlauf schwieriger werdenden Rahmenbedingungen eine besonders bemerkenswerte Leistung. Erst im dritten Quartal hat sich die Nachfrage nach Baufinanzierungen verringert. Dabei ist die Nachfrage nach Neubaufinanzierungen stärker

gesunken, als die Nachfrage nach der Finanzierung von Bestandsimmobilien. Dem leisteten der Zinsanstieg, der Anstieg der Neubaukosten und bestehende Lieferengpässe Vorschub. Mit guter Beratung und einer soliden Finanzierung konnten wir den Geschäftseinbruch, den andere Institute in diesem Geschäftsfeld erlebt haben, verhindern, und ebnen für unsere Kundschaft auch weiterhin den Weg in die eigenen vier Wände. Alle Zusagen für unsere privaten Kunden betragen 531 Mio. EUR.

Unsere Immobilien-Spezialisten haben zudem insgesamt **197 Objekte** (Häuser, Wohnungen und Grundstücke) mit einem Volumen von rund **66,5 Mio. EUR** vermittelt.

Kundenanlagevolumen verzeichnet ebenfalls ein Wachstum

Die **Kundeneinlagen** der Sparkasse Krefeld beziffern sich zum Jahresende auf **7,95 Milliarden EUR**. Dies entspricht einem Wachstum um 153 Mio. EUR (2,0 Prozent).

Die Mittelzuflüsse erfolgten auch in 2022 aufgrund des über weite Phasen gegebenen Niedrigzinsniveaus mit ca. 2,8 Prozent überwiegend bei den Sichteinlagen. Mehr als 75 Prozent aller Einlagen sind noch täglich fällig.

Wir freuen uns über eine Renaissance unserer Eigenemissionen Sparkassenbrief und Inhaberschuldverschreibung. Mit Anstieg der Zinsen im 2. Halbjahr wuchs deren Attraktivität für unsere Kund:innen.

Die Wiedерentdeckung der Anlageklasse Zins

Mit einem **Nettoabsatz in Höhe von 170 Mio. EUR** knüpft die Sparkasse Krefeld lückenlos an das bisher wertpapierstärkste Jahr ihrer Geschichte 2021 (172 Mio. EUR) an. Dabei konnten festverzinsliche Wertpapiere in ihrer Bedeutung als Anlagealternative vor allem im Verlauf des zweiten Halbjahres im Vergleich zu Fonds und Aktien deutlich aufholen. Ihr Anteil am Nettoabsatz lag bei 53 Prozent.

Insgesamt konnten wir **2.879 neue Kunden für das Wertpapiergeschäft** gewinnen. Es wurden **10.071 Sparpläne** abgeschlossen. Zum 31.12.2022 betreute die Sparkasse Krefeld insgesamt **38.723 Wertpapierdepots**. Das Bestandsvolumen betrug zum Ende des Berichtsjahres 2.342 Mio. EUR.

Unsere Beratung als Schlüssel zu marktgerechten Zinsen

In den Medien taucht vermehrt die Frage auf: **Wo bleiben die Zinsen?** Unsere Antwort darauf lautet: **Sie sind bereits wieder da!** Unsere Inhaberschuldverschreibungen und Sparkassenbriefe – beginnend mit Laufzeiten ab ca. zwei Jahren - bieten bereits wieder nennenswerte Renditen. Die Nachfrage nach diesen, oder vergleichbaren, festverzinslichen Anlageform steigt zu Beginn des neuen Geschäftsjahres noch weiterhin stark.

Es ist gut und richtig, dass das Zinsniveau in Europa Schritt für Schritt steigt. Das Problem ist das Tempo. Während der Weg in die Nullzinsphase Jahre dauerte, muss jetzt die Kehrtwende binnen Monaten von allen Bereichen der Wirtschaft bewältigt werden. Die Kreditwirtschaft hat hier eine ganz wichtige Funktion: Sie puffert die Belastungen schneller Zinswenden für die Märkte ab.

Alle Kreditinstitute haben jetzt viele Jahre lang Kredite zu sehr günstigen Konditionen vergeben – für Wohnimmobilien und für gewerbliche Investitionen. Zum Teil mit Festzinsvereinbarungen über zehn bis fünfzehn Jahre. Über viele Jahre sind damit die Zinseinnahmen niedrig. Solide kalkulierende Institute können deshalb auch die Zinsausgaben nur langsam steigern – und damit auch die Zinsen auf Einlagen.

Wir empfehlen unseren Kundinnen und Kunden, sich jetzt noch mehr als zuvor einen guten Überblick über ihre Einnahmen- und Ausgabensituation zu verschaffen. Gleichzeitig empfehlen wir ihnen, ihr eigenes Anlageverhalten so anzupassen, dass sie eine angemessene Teilhabe am volkswirtschaftlichen Wertzuwachs erzielen können. Dazu ist es in vielen Fällen ausreichend, eine Dispositionsreserve auf dem Geldmarkt- oder Sparkonto zu unterhalten, die etwa dem Dreifachen des Monatseinkommens entspricht. Darüber hinaus gehende Guthaben sollten in Orientierung an die individuellen persönlichen Wünsche und Ziele in eine gute Anlagestruktur investiert werden. Nutzen Sie das Gespräch mit unseren gut ausgebildeten Beratern und Beraterinnen.

3. Geldautomatensprengung und Präventionsmaßnahmen

(siehe bitte auch Anlage 2)

Viele unserer Kundinnen und Kunden schätzen die Sparkasse Krefeld auch wegen unseres flächendeckenden Angebotes von Geldautomaten. Wir fühlen uns dem Servicegedanken gegenüber unseren Kundinnen und Kunden verpflichtet, die Abhebung von Bargeld auch außerhalb unserer Öffnungszeiten zu ermöglichen. Vor allem, da sich das Alltagsleben der Menschen mit Blick auf das Abflauen der Corona-Krise offensichtlich wieder normalisiert.

An unseren derzeit **121 Geldautomaten** wurden im Jahr 2022 über **8,3 Mio. Transaktionen** getätigt. Nahezu 6,6 Mio. davon waren Aus- und Einzahlungen.

Als grenznahe Sparkasse ist die Sparkasse Krefeld leider in besonderem Maße dem Risiko von Geldautomatensprengungen ausgesetzt. Das Jahr 2022 und der Start in das Jahr 2023 machte da keine Ausnahme. Wir mussten **sieben Angriffe und 6 erfolgte Sprengungen** hinnehmen.

- **13. Januar: DorV-Laden Boisheim**
Diesen Standort mussten wir nach dieser zweiten Sprengung leider aufgeben.
- **7. März: Filiale Sevelen**
Die Schäden waren so massiv, dass die Filiale wegen der Instandsetzung über ein halbes Jahr geschlossen bleiben musste; Wiedereröffnung erfolgte im September.
- **24. März: Filiale Wachtendonk**
Einbruchsversuch, vermutlich mit Sprengungsmotiv; Fenster und Türen hielten jedoch Stand.
- **28. März Filiale Dülken**
Betroffen war einer der drei Geldautomaten, der in der Folge nicht ersetzt wurde.
- **2. November: Filiale Dülken;**
Erneuter Sprengungsangriff auf zwei Geldautomaten; aktuelle Übergangslösung bis die neu bestellten Geräte zur Verfügung stehen
- **7. Februar 2023 Filiale Rheurdt**
Sprengungsangriff auf einen Geldautomaten und einen Recycler; massive Gebäudeschäden machen voraussichtlich eine monatelange Schließung erforderlich.

- **21. Februar 2023: Filiale Sevelen**

Erneuter Sprengungsangriff mit erheblichen Zerstörungen auf die umfangreich wiederhergestellte und erst seit vier Monaten wieder geöffnete Filiale. Vernebelung und Geldeinfärbung lösen einwandfrei aus. Geldscheine unbrauchbar.

Die Sicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie der Menschen im Umfeld unserer Geldautomaten ist für uns von höchster Bedeutung und genießt absolute Priorität. Bereits seit Jahren aktualisieren wir unsere Sicherheitsbemühungen laufend und orientieren uns dabei an den Empfehlungen des Landeskriminalamtes (LKA).

Vor diesem Hintergrund haben wir bereits im Frühjahr vergangenen Jahres entschieden, eine weitere erhebliche Investition i.H. v. **1,3 Mio. EUR** in die Sicherheit unserer Automatenstandorte zu tätigen und das Abschreckungspotenzial weiter auszubauen. Nachdem die Lieferprobleme beim Produzenten (Engpass bei Halbleitern) inzwischen überwunden sind, können wir für die Zukunft sagen: **Geldautomaten-Angriff sinnlos! Die im Automaten enthaltenen Geldscheine werden bei Manipulationsversuchen durch Einfärbung mit einer Tinte unbrauchbar gemacht.** Die darin enthaltene künstliche DNA lässt sich bei Kontakt noch Jahre später identifizieren.

An besonders gefährdeten Standorten kommen noch weitere Sicherungsmaßnahmen baulicher, mechanischer, elektronischer oder organisatorischer Art hinzu.

Unsere Kundinnen und Kunden können sich sicher sein, dass die Sparkasse Krefeld alles unternimmt, um den brachialen Sprengstoffangriffen auf Geldautomaten entgegenzutreten und solche Taten im besten Fall zu verhindern versucht.

4. Zustimmung der Kundinnen und Kunden zu unseren Bedingungswerken

Mit dem Versenden von über 310.000 Benachrichtigungen an unsere Privat- und Geschäftskunden war die Einholung der Zustimmung unserer Kunden und Kundinnen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse Krefeld eine der wesentlichen Herausforderungen des Jahres 2022.

Um den Aufwand für unsere Kundschaft möglichst gering zu halten, haben wir eine Vielzahl an Zugangskanälen geöffnet. Die Zustimmung konnte online, telefonisch, per Rücksendeformular, in unseren Filialen oder sogar an unseren SB-Geräten erteilt werden. So konnten wir einen schnellen und stetigen Rücklauf erzielen.

Heute dürfen wir mit Stolz auf eine **Zustimmungsquote von 99 Prozent bei privaten Kunden und 98 Prozent bei gewerblichen Kunden** blicken. Wir empfinden dies als enormen Vertrauensbeweis, der uns anspornt auch weiterhin unsere Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden zu leben und der wichtigste Finanzpartner in unserem Geschäftsgebiet zu bleiben.

5. Die Sparkasse Krefeld als Arbeitgeberin

Die Sparkasse Krefeld ist einer der größten Ausbildungsbetriebe und Arbeitgeber in ihrem Geschäftsgebiet. Ende 2022 waren in unserem Unternehmen insgesamt **1.394 Menschen** in Voll- oder Teilzeit (darunter **84 Auszubildende**) beschäftigt.

Im Jahr 2022 konnten wir 31 junge Menschen für eine Ausbildung bei der Sparkasse Krefeld gewinnen. Wir weisen an dieser Stelle gern darauf hin, dass wir Ausbildungen in den nachstehenden, unterschiedlichen Berufsgruppen anbieten:

- Bankkaufleute
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- Kaufleute für Büromanagement
- Koch

Weil wir sehr viele attraktive Ausbildungs- und Berufsstellen anzubieten haben, gibt es für geeignete Bewerberinnen und Bewerber sehr gute Berufs- und Karrierechancen. Hinzu kommen die finanzielle Sicherheit und weitere attraktive Vorteile, wie

- flexible Arbeitszeitmodelle,
- mobiles Arbeiten in einigen Bereichen,
- Unterstützung der Work-Life-Balance und
- viele Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die sozialpolitische Gründungsidee und gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Krefeld machen die Beschäftigung in unserem Unternehmen zudem sehr sinnstiftend. Ein besonders wichtiges Merkmal, wenn es darum geht seinen Beruf als erfüllend zu erleben.

Und dennoch bewegen wir uns gemeinsam mit vielen Wirtschaftsunternehmen in einem völlig veränderten Arbeitsmarkt. Es wird zusehends schwierig, freie Stellen zu besetzen.

Die Sparkasse Krefeld hat im Jahr 2022 vor diesem Hintergrund bereits **50 Neueinstellungen** vorgenommen. Darüber hinaus wurden 28 Auszubildende nach Abschluss Ihrer Ausbildung in ein Angestelltenverhältnis übernommen.

Wir stellen ein

Um für Kundinnen und Kunden weiterhin der kompetente Ansprechpartner zu allen Finanzthemen sein zu können, sucht die Sparkasse Krefeld auch weiterhin auf vielen Wegen geeigneten **Nachwuchs, Fachkräfte und Quereinsteiger**.

6. Filialnetz

Die Sparkasse Krefeld investiert auch weiterhin in die **Modernität und Zukunftsfähigkeit** ihrer Filialstandorte. Gleichzeitig befindet sich die Strategie der Direktinvestition in Wohnimmobilien, die wir im letzten Jahr angekündigt haben, weiterhin in der Umsetzung.

Bauvorhaben Traar



Am Standort Moerser Landstraße 413 in Krefeld Traar erfolgt der Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes. Neben unserer Filiale und einem modernen SB-Bereich entstehen dort 15 Wohneinheiten mit Größen zwischen 54 und 108 qm.

Nachdem das Filial-Team seit Mai 2022 in Containern für unsere Kund:innen da ist, erfolgte ab Juni der Rückbau des alten Gebäudes und das Ausheben der Baugrube. Seit Oktober wird der Rohbau erstellt, der im Sommer 2023 fertiggestellt werden soll. Die Fertigstellung ist für September 2024 geplant.

Bauvorhaben Niederkrüchten



Am Standort Niederkrüchten Hochstraße 58 / Mittelstraße 54 erfolgt der Neubau von 17 Wohnungen und eines SB-Standortes. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 66 und 99 qm. Der SB-Standort bietet unseren Kund:innen auf einer Grundfläche von 15 qm den barrierefreien Zugang zu einem Geldautomaten und einem SB-Terminal.

Nach Rückbau und Ausheben der Baugruppe haben im November 2022 die Rohbauarbeiten begonnen. Sie sollen im September 2023 fertiggestellt sein. Die Gesamtfertigstellung ist für den Herbst 2023 vorgesehen.

Bauvorhaben Vluynner Platz (siehe bitte auch Anlage 3)

Der Standort am Vluynner Platz ist für die Sparkasse Krefeld sehr wichtig. Wir planen hier den Neubau unserer Filiale mit einem modernen SB-Bereich und einer SB-Tresoranlage. Zusätzlich entstehen 6 Wohneinheiten zur Vermietung. Zurzeit beabsichtigen wir, mit dem Rückbau des alten Gebäudes im 4. Quartal 2023 zu beginnen. Geplanter Baubeginn ist 2024. Geplante Fertigstellung in 2025.

7. Digitalisierung und Payment

Sicher, einfach und bequem. Die Sparkasse Krefeld bietet Ihren Kunden und Kundinnen den Zugang zu ihren Finanzdienstleistungen, den sie bevorzugen. Neben unseren Filialen stehen gleichrangig mit der Internetfiliale und der Sparkassen-App unsere digitalen Angebote zur Verfügung.

- Unsere **Internetfiliale** www.sparkasse-krefeld.de verzeichnete im Jahresverlauf 2022 **13,37 Mio. Besuche**. Das sind durchschnittlich **36.630 Besucher täglich**.
- Auch im Jahr 2022 haben immer mehr Kund:innen das **Online-Banking** für sich entdeckt. Mittlerweile verfügen **174.000 Kunden** über einen Zugang (**+ 9 Prozent**).
- Mit Nutzung des Online-Banking besteht für unsere Kund:innen auch die Möglichkeit, ihre Auszüge sicher und digital über das **elektronische Postfach** der Sparkasse zu erhalten. Allein im Dezember wurden über **360.000 Dokumente und Auszüge** auf diesem Wege zugestellt.
- Die beliebte **App der Sparkasse** erhielt in 2022 ein großes Update, dadurch konnte die Nutzerfreundlichkeit erneut gesteigert werden. Im Herbst konnte erstmals die Schwelle von **100.000 aktiven App-Nutzern** überschritten werden.
- Unsere Kund:innen bewerten uns bei **Google** im Gesamthaus-Durchschnitt mit **4,13 von 5 Sternen**. Wir freuen uns sehr über diese positive Bestätigung für unsere Leistungen und das Engagement unserer Mitarbeiter:innen. Gleichzeitig gehen wir kritischen Hinweisen nach und bemühen uns um Verbesserung.
- Wir konnten die Reichweite unserer **Social Media-Kanäle** Facebook und Instagram **um gut 48 Prozent auf 13.574.044**. Dabei steht die Reichweite für die Anzahl der Personen, die einen Beitrag mindestens einmal angezeigt bekommen haben.
- Das in 2021 runderneuerte **push-TAN-Verfahren** ist bei unseren Kunden im Jahr 2022 noch besser angekommen. Mit inzwischen **144.000 Nutzern (+ 17 Prozent)** ist das Bezahlfverfahren weiter die Nr. 1 im Banking bei der Sparkasse Krefeld.
- **Mehr als 22 Millionen Mal haben unser Kunden 2022 mit der girocard gezahlt** – Der Trend zum unbaren Bezahlen ist ungebrochen. Dabei lag die Quote der Kontaktloszahlungen zuletzt bei **77 Prozent**.

Mythos: Das Aus der EC-Karte?

Medienberichte, nach denen die *girocard* vor dem Aus stehe, sind unzutreffend. Tatsächlich öffnet die Sparkasse Krefeld ihren Kunden und Kundinnen mit der neuen Sparkassen-Card Visa Debit (Debitkarte) die Tür zum Bezahlen in der Online-Welt. Das Upgrade erfolgt ab Sommer 2023 beim Austausch ablaufender Karten.

Die neue Karte ist ein echtes Multitalent, sie ist überall dort einsetzbar, wo *girocard* oder Visa akzeptiert werden: an Bezahlterminals und Geldautomaten, in Online-Shops und beim mobilen Bezahlen mit dem Smartphone.

8. Weil's um mehr als Geld geht

Nicht nur für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die Sparkasse Krefeld sinnstiftend. Auch in ihrem Geschäftsgebiet, den Städten Krefeld und Viersen, dem Kreis Viersen und dem südlichen Kreis Kleve macht die Sparkasse Sinn. Ohne uns wäre die Region um Vieles ärmer. Mit dieser Überzeugung setzt die Sparkasse Krefeld ihr hohes soziales Engagement unvermindert fort und übernimmt Verantwortung für die Lebensqualität in der Region. Mit unserer finanziellen Unterstützung von insgesamt **5,1 Mio. EUR** setzen wir ein wichtiges Zeichen der Verlässlichkeit.

- Unsere 8 Sparkassenstiftungen in Krefeld und im Kreis Viersen weisen ein Stiftungsvermögen von **70,5 Mio. EUR** aus. Wir haben den Stiftungen im Jahr 2021 insgesamt **2,5 Mio. EUR** zusätzliches Kapital zugeführt. **50 Projekte** wurden mit einem Gesamtvolumen von über **530 TEUR** gefördert.
- Aus Spendenmitteln haben wir an Vereine und Institutionen rund **480 TEUR** vergeben.
- Im Frühjahr konnten sich mehr als **613 Vereine und gemeinnützige Organisationen** über die Auszahlung der PS-Zweckertragsmittel aus der Lotterie PS-Sparen freuen. Die Sparkasse Krefeld unterstützte hier mit über **730 TEUR** das Gemeinwohl.
- Als verlässlicher Sponsor haben wir mit unseren Partnern Leistungen vereinbart und viele Aktivitäten mit ca. **881 TEUR** unterstützt.

Die Bandbreite der geförderten Empfänger und Projekte ist enorm. So kommen Fördervereine von Kindergärten und Schulen, Sportvereine, Altenheime, Sozialverbände, Kulturträger ebenso wie Karnevalsvereine oder auch Katastrophenhelfer in den Genuss der Geldmittel.

Lothar Birnbrich

Jochem Dohmen